

**Auszug aus der Niederschrift
12. Sitzung des Schulausschusses vom 15.09.2022**

**1.6 Sanierung des Hallenbades Sterkrade
 B/17/2517-01
 zur Kenntnis genommen**

Herr Beigeordneter Schmidt ergänzt zunächst, dass aus dem Sportausschuss die Bitte an die Verwaltung herangetragen wurde, dass das in der Vorlage erwähnte Gutachten den Gremien zur Kenntnis gegeben wird. Da es sich um sehr umfangreiche Gutachten handelt, sind diese ausschließlich vor Ort bei den Servicebetrieben Oberhausen einsehbar.

Die Linke.Liste erkundigt sich dahingehend, wie sich eine temporäre Ersatzlösung (Seite 155/156) darstellen könnte. Die CDU fragt an, ob es Hinweise auf Einbaufehler vor zwanzig Jahren gibt oder ob es sich um Verschleiß handelt. Darüber hinaus ist für die AfD von Interesse, ob bei den nunmehr anstehenden Ausschreibungen bzw. im Gutachten ein bestimmter Edelstahl empfohlen wird.

Herr Beigeordneter Schmidt beantwortet die Fragestellungen wie folgt: die Gutachten umfassen im Wesentlichen drei Themenfelder. Grob zusammengefasst ist Chlorwasser im Außenbereich auf das Edelstahlbecken getroffen. Ursache ist die verbaute Wasseraufbereitungsanlage, einen Hinweis auf Einbaufehler gibt es nicht, vielmehr handelt es sich um Ver-

schleiß.

Eine Option zur Sicherstellung des städtischen Schwimmens besteht darin, temporär an einem geeigneten Ort ein Lehrschwimmbecken aufzustellen. Die Umsetzung gestaltet sich als schwierig, da eine Vielzahl von Faktoren zu berücksichtigen ist, bspw. Aufbau in einer Halle, Sanitäranlagen, Umkleiden. Ein Hersteller konnte eruiert werden, die Verwaltung ist im Prüfprozess.

Die Vorlage wird ohne weitere Wortmeldung zur Kenntnis genommen.